

Bundesarbeitsgemeinschaft



der Freien
Wohlfahrtspflege



18.03.2025

Jahresbericht 2024 des Referates Finanzen und Innerbetriebliche Organisation

Da der Jahresabschluss 2024 noch nicht abschließend in den Gremien beraten und beschlossen wurde, erfolgt an dieser Stelle die Darstellung des Zahlenwerks 2023.

[Finanzen 2023](#)



Mit der detaillierten Kontrolle der finanziellen Seite der Arbeit der Geschäftsstelle hat die Mitgliederversammlung die Finanzkommission beauftragt.

Die Geschäftsstelle berichtet gegenüber der Finanzkommission regelmäßig über die Einhaltung des Budgets des laufenden Jahres, den Jahresabschluss des Vorjahres und die finanziellen Planungen für das Folgejahr sowie weitere finanzrelevante Themen.

Die BAGFW besteht aus der Geschäftsstelle in Berlin, dem EU-Büro in Brüssel und der Abteilung Wohlfahrtsmarken in Köln.

Die BAGFW erzielte im Jahr 2023 folgende Erträge:

Erträge

1.	Umsatzerlöse (insb. Verkauf von Wohlfahrtsmarken)	9.093 TEUR
2.	Zuschüsse und Zuwendungen zu laufenden Aufwendungen und Projekten (u.a. Lotterie „GlücksSpirale“, BMAS, BMFSFJ)	1.302 TEUR

3.	Mitgliedsbeiträge der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege	774 TEUR
4.	Zuschlagserlöse aus dem Verkauf von Wohlfahrtsmarken durch die Deutsche Post AG	1.329 TEUR
5.	Sonstige betriebliche Erträge	250 TEUR
6.	Erträge aus Finanzanlagen, Zinsen und ähnliche Erträge	149 TEUR
	Summe der Erträge	12.897 TEUR

Bei den Positionen 1. und 4. handelt es sich um durchlaufende nicht ertragswirksame Posten. Hier handelt die Geschäftsstelle im Auftrag der Spitzenverbände.

Um die Arbeit der Geschäftsstelle zu ermöglichen, sind im Jahr 2023 in den folgenden Bereichen Aufwendungen entstanden:

Aufwendungen

1.	Materialaufwand (insb. Einkauf von Wohlfahrtsmarken)	8.967 TEUR
2.	Personalaufwand	1.430 TEUR
3.	Abschreibungen	17 TEUR
4.	Weiterleitung an die Verbände aus den Zuschlagserlösen	1.329 TEUR

5.	Aufwand für Sachkosten der BAGFW und Aufwendungen zur Durchführung von Projekten	1.105 TEUR
6.	Sonstige Aufwendungen	132 TEUR
7.	Aufwand aus Finanzanlagen, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7 TEUR
	Summe der Aufwendungen	12.987 TEUR

Insgesamt schloss der BAGFW e. V. das Geschäftsjahr 2023 mit einem Fehlbetrag von 90 TEUR ab. Der Jahresfehlbetrag wurde aus den Rücklagen finanziert.

Weiterleitung von Mitteln zur Durchführung sozialer Projekte



Aus den Zuschlagserlösen aus dem Verkauf von [Wohlfahrtsmarken](#) durch die Deutsche Post AG wurden 2023 von der Geschäftsstelle 1.329 TEUR an die angeschlossenen Spitzenverbände weitergeleitet.

In ihrer Funktion als Destinatär der Lotterie „GlücksSpirale“ hat die

BAGFW im Jahr 2023 Mittel aus der GlücksSpirale in Höhe von 18.077 TEUR im Wesentlichen an die Spitzenverbände weitergeleitet. Die Mittel werden dort für die Realisierung von sozialen Projekten im gesamten Bundesgebiet eingesetzt. Beispiele geförderter Projekte finden sich [hier](#).

Die BAGFW weist im Rahmen eines Gesamtverwendungsnachweises gegenüber den Lotteriegenehmigungsbehörden der Länder die satzungsgemäße Verwendung der Zweckerträge der GlücksSpirale durch die Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege und deren Untergliederungen nach.

Der Verein Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e.V. ist mit Bescheid für 2021 des Finanzamtes Berlin Körperschaften I vom 13.01.2023 als gemeinnützig anerkannt.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Lagebericht und der Anhang 2023 wurden durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Solidaris-Revisions-GmbH, Berlin, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

[Zum Seitenanfang](#)